

# Leistungsbeschreibung

für die Wartung des sensorbasierten Umweltmonitoringsystems im Fähr-/RoRo-Terminal des Seehafens Rostock

Auftraggeberin: ROSTOCK PORT GmbH  
Ost-West-Straße 32  
18147 Rostock

Dienstleistung: Durchführung der Wartung für das sensorbasierte Umweltmonitoring im Fähr-RoRo-Terminal des Rostocker Seehafens – **Wartung Umweltmonitoring Seehafen Rostock**

## Einordnung des Auftrages und Rahmenbedingungen

### 1. Allgemeine Angaben

Die ROSTOCK PORT GmbH (im Folgenden AG) ist Betreiberin des Seehafens Rostock und des Kreuzfahrtterminals in Warnemünde. Sie ist zudem Eigentümerin und Betreiberin eines sensorbasierten Umweltmonitoringsystems, das mit 10 Messstationen im Fähr- und RoRo-Terminal des Seehafens Rostock installiert ist (Abbildung 1). Die Messtechnik des Systems ist einer regelmäßigen Überprüfung und Wartung zu unterziehen. Deren Durchführung ist Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung.

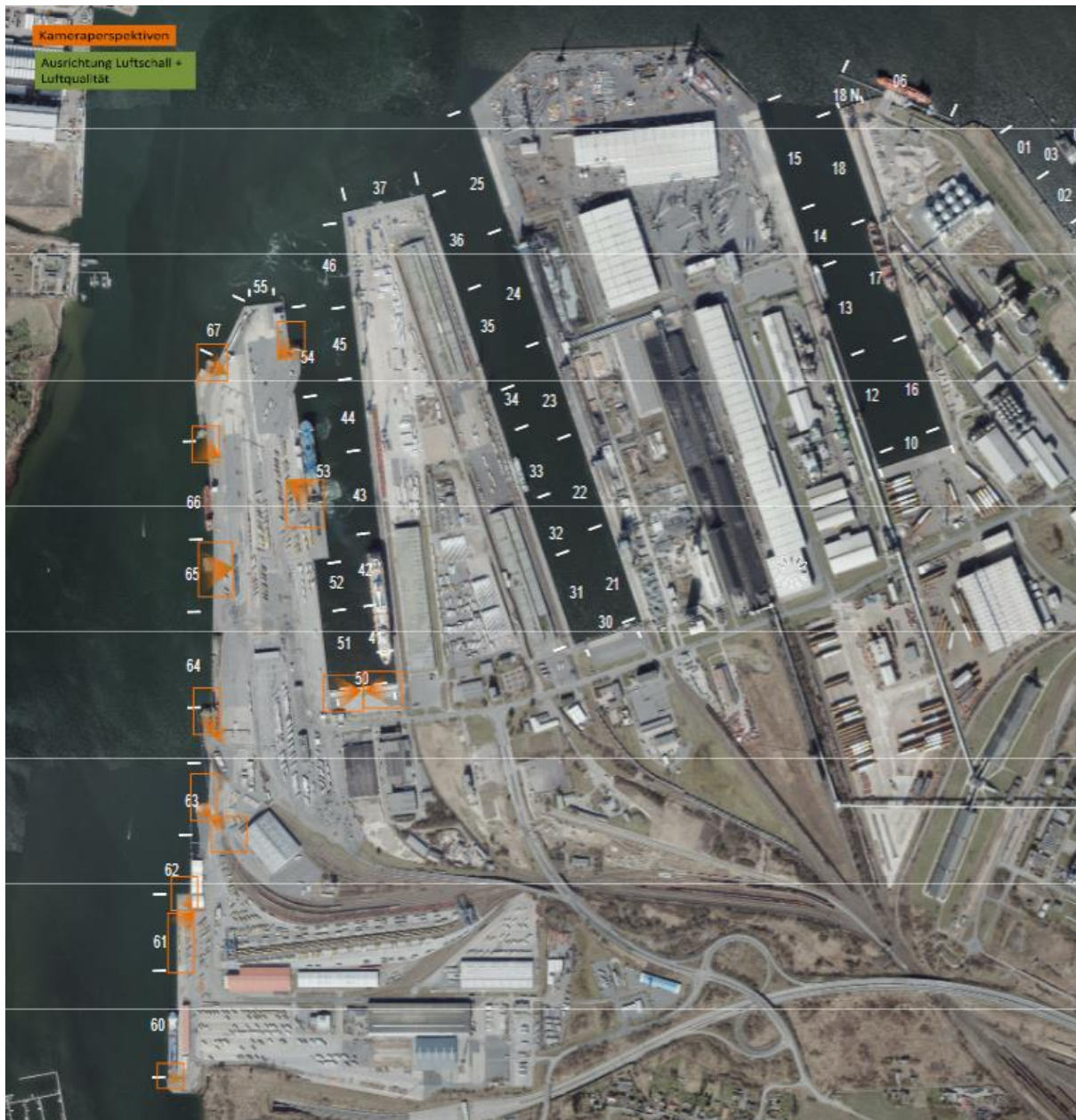


Abbildung 1: Luftbild Seehafen Rostock mit der Lage der Messstationen auf Pier I (Fähr-/RoRo-Terminal)

Die technische Beschreibung des Umweltmonitorings mit den Bezeichnungen und technischen Daten aller Einzelkomponenten ist der Leistungsbeschreibung als Anhang beigelegt („Systembeschreibung Monitoringsystem - DigiSHR Rostock Port“, Version 2.00 vom 16.04.2025).

### **2. Anforderungen an die Leistungen**

Der AG beabsichtigt für die Wartung eine Zuwendung in Anspruch zu nehmen. Diese wurde durch den Fördermittelgeber für das laufende Projekt „Digitaler Hafenzwilling“ (DigiHUZ, Förderprogramm „IHA-TEC“/ Bundesministeriums für Verkehr) bewilligt. Der Projektzeitraum für DigiHUZ begann am 01.12.25 und endet am 30.11.28.

Der AG behält sich eine Vergabe in Losen vor.

### **3. Angebotserstellung**

Mit der Erstellung des Angebotes durch den Bieter / Auftragnehmer (im Folgenden AN) entstehen für den AG keinerlei Kosten – unabhängig, ob eine Vergabe an diesen Bieter erfolgt, oder nicht.

### **4. Leistungsort**

Die Wartung des Umweltmonitorings (Hardware) erfolgt im Fähr- und RoRo-Terminals im Seehafen Rostock. Die Softwarewartung kann – sofern möglich -am Sitz des Auftragnehmers realisiert werden.

### **5. Beginn und Dauer der Leistung**

Der AG beabsichtigt, einen Wartungsvertrag (bzw. Wartungsverträge im Falle einer separaten Vergabe der einzelnen Lose) über eine Dauer von vier Jahren abzuschließen. Mit der Durchführung der ersten Wartung ist unmittelbar nach Auftragserteilung zu beginnen.

### **6. Arbeitssprache und Berichte**

Die schriftliche Dokumentation und Kommunikation zwischen Bieter / AN und dem AG sowie ggf. weiteren externen Parteien (Dritten) hat in Deutsch zu erfolgen.

Arbeitssprache und Sprache für entsprechende Auswertungen und Berichte ist Deutsch. Diese sind als Datei zu übergeben.

### **7. Nutzungsrechte**

Der AN räumt dem AG das ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht ein, die übergebenen Auswertungen und Berichte in allen denkbaren Nutzungsarten zu nutzen. Die Einräumung der Nutzungsrechte ist in dem (jeweiligen) Angebotspreis berücksichtigt.

### **8. Präsentationsgespräche**

Die AG behält sich die Möglichkeit von Präsentationsgesprächen zur Aufklärung der eingehenden Angebote vor. Der Zeitraum für die Gespräche wird durch ROSTOCK PORT gesondert bekannt gegeben.

### 9. Leistungsumfang

#### 9.1 Allgemeines

Gegenstand der Ausschreibung ist die Durchführung von Hard- und Softwarewartungen des Umweltmonitoringsystems im Seehafen Rostock. Dazu soll eine vertragliche Bindung über vier Jahre erfolgen. Der AG behält sich dabei eine Vergabe in Losen und den Abschluss mehrerer Wartungsverträge vor.

Eine Dokumentation über das Umweltmonitoring ist die Grundlage für die Wartung und Bestandteil der Leistungsbeschreibung. Sie liegt dieser als Anhang bei. Der Umfang für die Wartung wird für die Ausschreibung in die Lose Hardware und Software gegliedert.

Durchgeführte Wartungen sind schriftlich zu dokumentieren und jeweils spätestens 14 Tage nach Beendigung zu übergeben.

#### 9.2 Los 1 - Wartung Software

##### *Los 1 - Wartung Software*

- 11x Client LTMS Basis Software Wartung / Messstation –(Client)
- 1x Server-Soft. 11 Clients
- 11x Client Wartung Software opt. Pegeldaten Wartung / Messstation –(Client)
- 11x Client Wartung Software opt. Audio / Messstation –(Client)
- 11x Client Wartung Software opt. Video / Messstation –(Client)
- 11x Client Wartung Software opt. Wetter / Messstation –(Client)
- 9.2 Los 1 - Wartung Software
- 9.2 Los 1 - Wartung Software

#### 9.3 Los 2 - Wartung Hardware

##### *Los 2 - Wartung Hardware*

- 10x Prüfung & Wartung Swingstation
- 15x Prüfung & Wartung Kamera
- 1x Prüfung & Wartung Wetterstation
- 10x Prüfung & Wartung Mikrofone
- 10x Prüfung & WME980 Windschutz
- Optional:* 10x Prüfung & Wartung AQT Air Quality Transmitter

Es ist nach jeder Wartung der Hardware zu prüfen, ob für einzelne Komponenten längere Wartungsintervalle angewendet werden können, mit dem Ziel, den Wartungsaufwand perspektivisch zu reduzieren. Im Ergebnis ist der Wartungsplan für jede folgende Wartung anzupassen.

Die Sensoren (Kamera, Wetterstationen, Air Quality Transmitter und Mikrofone inkl. Windschutz) sind an Flutlichtmasten in einer Höhe von 10 Metern über der Geländeoberkante montiert. ROSTOCK PORT mietet für die Wartungsarbeiten in Abstimmung mit dem Auftragnehmer eine Lkw-Arbeitsbühne.

Ergibt die Prüfung im Rahmen der Wartung, dass einzelne der zu wartenden Komponenten ausgetauscht werden müssen, erfolgt dies in gesonderter Abstimmung mit dem AG. Die Wartung der Hardwarekomponenten AQT Air Quality Transmitter ist ein optionaler Bestandteil und bedarf einer gesonderten Beauftragung.

### **10. Preisvereinbarung, Rechnungslegung**

Der Ermittlung der Preise sind die bei Vertragsbeginn geltenden tarifrechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen zu Lohnuntergrenzen und sonstige gesetzliche Lohn- und Gehaltsregelungen zugrunde zu legen. Dabei gilt das Arbeitsortprinzip auch für Unternehmen mit Firmensitz außerhalb von Mecklenburg-Vorpommern. Die Lohn- und tarifrechtlichen Bestimmungen sind zwingend einzuhalten.

Der AN stellt dem Auftraggeber die Leistungen nach der Leistungserbringung in Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Zugang einer nachprüfaren Rechnung zu zahlen. Die Unterlagen, die zur Plausibilität notwendig sind, müssen beigelegt werden.

Die Zahlung erfolgt vorbehaltlich der ordnungsgemäßen Vertragserfüllung und der preislichen und rechnerischen Richtigkeit.

#### **Anlage**

Systembeschreibung Monitoringsystem – DigiSHR ROSTOCK PORT, SINUS Messtechnik GmbH Leipzig, Version 2.00 vom 16.04.2025